

## Symposium zur ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung

### „Schmerztherapie – der vergessene Versorgungsbereich?“

Dienstag, 16. Juni 2015  
12:30 bis 17:15 Uhr

Quadriga Forum  
Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,

die ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV) wurde eingeführt, um die Versorgung von Patienten mit schweren und seltenen Erkrankungen zu verbessern. Gerade diese Erkrankungen sind oft mit Schmerzen verbunden, beispielsweise Tumorerkrankungen: etwa 70 bis 80 % der Krebspatienten leiden im Verlauf ihrer Krankheit unter Schmerzen. Auch bei Patienten mit anderen Krankheiten wie Rheumatologischen Erkrankungen oder dem Marfan-Syndrom stehen Schmerzen auf der Tagesordnung.

Welche Rolle spielt eine qualitätsgesicherte Schmerztherapie in der modernen Medizin, insbesondere in der ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung? Diese Frage steht im Mittelpunkt unseres Symposiums, das wir gemeinsam mit Mundipharma organisieren und durchführen. Dazu laden wir Sie herzlich ein.



Dr. Axel Munte  
Vorsitzender des Vorstands  
Bundesverband ambulante spezialfachärztliche Versorgung e.V.

## Programm

12:30 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer und Mittagsimbiss
13:00 Uhr	<b>Begrüßung</b>  Dr. Axel Munte, Vorsitzender des Vorstands Bundesverband ambulante spezialfachärztliche Versorgung
13:10 Uhr	<b>Status quo der ambulanten Schmerztherapie</b>  Prof. Dr. Dr. Joachim Nadstawek, Vorsitzender des Vorstands Berufsverband der Ärzte und Psychologischen Psychotherapeuten in der Schmerz- und Palliativmedizin in Deutschland e.V.
13:30 Uhr	<b>Ambulante spezialfachärztliche Versorgung: ein Update</b>  Dr. Axel Munte, Vorsitzender des Vorstands Bundesverband ambulante spezialfachärztliche Versorgung
13:50 Uhr	<b>Ambulante Schmerztherapie in der ASV: ein Thema für die Krankenkassen?</b>  Prof. Dr. Herbert Rebscher, Vorsitzender des Vorstands DAK Gesundheit
14:10 Uhr	<b>Der Stellenwert der Schmerztherapie in der ASV aus Sicht des Gemeinsamen Bundesausschusses</b>  Dr. Regina Klakow-Franck, Unparteiisches Mitglied Gemeinsamer Bundesausschuss

14:30 Uhr **Podiumsdiskussion**

Prof. Dr. Dr. Joachim Nadstawek, Prof. Dr. Herbert Rebscher, Dr. Regina Klakow-Franck

15:00 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr **Die Sicht des niedergelassenen Schmerztherapeuten: Chancen und Schwierigkeiten einer interdisziplinären Vernetzung**

Dr. Gerhard H. H. Müller-Schwefe, Präsident Deutsche Gesellschaft für Schmerzmedizin e.V.

15:50 Uhr **Die Schmerztherapie in der stationären Versorgung**

PD Dr. Stefan Wirz, Chefarzt Anästhesie Krankenhaus Bad Honnef

16:10 Uhr **Ambulante Schmerztherapie: was erhoffen sich die Onkologen?**

Dr. Wolfgang Abenhardt, stv. Vorsitzender des Vorstands Bundesverband ambulante spezialfachärztliche Versorgung e.V.

16:30 Uhr **Podiumsdiskussion**

Dr. Gerhard H. H. Müller-Schwefe, PD. Dr. Wirz, Dr. Wolfgang Abenhardt

17:00 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**

Dr. Axel Munte, Vorsitzender des Vorstands Bundesverband ambulante spezialfachärztliche Versorgung

17:15 Uhr Ende der Veranstaltung

## Teilnahmegebühren

Teilnehmerkategorie	Gebühren
<ul style="list-style-type: none"><li>• Ärzte</li><li>• Studenten</li><li>• Patientenorganisationen</li><li>• Politik und Standesorganisationen</li><li>• Gemeinnützige Organisationen</li><li>• Mitglieder BV ASV</li></ul>	Kostenfrei
<ul style="list-style-type: none"><li>• Vertreter von Industrie und Wirtschaftsunternehmen</li></ul>	69,- € zzgl. MwSt.

Für die Veranstaltung wurden 4 Fortbildungspunkte bei der Ärztekammer Berlin genehmigt.

## Veranstaltungsort

Quadrige Forum  
Saal Friedrichswerder  
Werderscher Markt 13, 10117 Berlin



## Anmeldung

Melden Sie sich unter folgendem Link an:  
<http://www.bv-asv.de/symposium-2015>

## Kontakt

Für Rückfragen zur Veranstaltung können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen.

## Bundesverband ambulante spezialfachärztliche Versorgung e.V.

Tel.: +49 89 4141 4406 0  
Fax: +49 89 4141 4406 9  
Email: [kontakt@bv-asv.de](mailto:kontakt@bv-asv.de)  
Anschrift: St.-Martin-Str. 53-55  
81669 München